

## Editorial

So wie das in unseren letzten News thematisierte Fehlen von Niederschlag, kann auch ein zu viel an Regen zu katastrophalen Verhältnissen führen, wie wir in diesem Herbst europaweit und sehr anschaulich vor Augen geführt erhielten. In jedem Fall konnten wir die Folgen der Klimakrise im eigenen Land erleben und nicht nur aus sicherer Entfernung verfolgen, was zu tieferen Erkenntnissen Anlass geben hätte sollen. Leider dürften die verstörenden Bilder immer noch nicht ausgereicht haben, das eigene Verhalten grundlegend zu überdenken, wie an den täglichen Staus auf Strassen und Fluggates zu ersehen ist.

Um dem Leid im eigenen Land Rechnung zu tragen, haben wir spontan einen Teil des Erlöses unseres diesjährigen Benefizkonzertes einer vom Hochwasser betroffenen Familie gewidmet, mehr davon in diesen News. Darüber hinaus können Sie erfahren, was wir in den nächsten Monaten sonst noch an Projekten initiieren und verwirklichen möchten.

Besinnliche Feiertage und einen guten Jahreswechsel

Reinhart Buchegger



'Land unter' im Tullnerfeld

## Senegal - Kleinkredite für Frauen

Während des letzten Aufenthalts im Senegal im April dieses Jahres wurde uns eine junge Mutter mit körperlichen Einschränkungen vorgestellt, die mit dem Wunsch an uns herantrat, ihr nach Möglichkeit die fehlende Ausrüstung für ein Friseurgeschäft zu finanzieren. Nachdem sie dieses Handwerk erlernt hatte und seit längerem mehr schlecht als recht im Garten ihres Hauses unter freiem Himmel ausübte, hatte sie in unserer Organisation die Chance erkannt, ihr prekäres Geschäft auf tragfähigere Beine stellen zu können. Noch dazu, wo sie seit Geburt an einer Mißbildung der Hüfte leidet und nur unter Schmerzen längere Zeit stehen kann.

Dieses Anliegen ließ in der Folge eine Projektidee entstehen, nicht nur diese eine junge Frau, sondern in Zukunft weitere Frauen dabei zu unterstützen, ihr eigenes Geschäft zu gründen. Um sich und ihren Familien ein regelmässiges Einkommen abseits der oft nur unzureichenden Versorgung durch die Familienväter zu ermöglichen. Zu diesem Zweck erschien es besonders im Sinne der Nachhaltigkeit notwendig, das künftige Projekt in die Hände einer Frauengruppe zu übergeben. Damit diese, ausgestattet mit einem bestimmten Budget, zinslose Darlehen an von ihnen ausgewählte Frauen auszahlen können, die nach Realisierung ihrer Geschäftsidee und einer angemessenen Frist wieder an die Gruppe rückerstattet werden sollten.

Um durch unvollständige Rückzahlungen verursachte Verluste

auszugleichen, die das Budget mit der Zeit verringert hätten, soll darüber hinaus ein bestimmter Betrag eingehoben werden - abhängig von der Höhe des Darlehens. Damit wir dieses Vorhaben in die Tat umsetzen können, bedarf es Ihrer Spende - jeder Betrag ist willkommen.

Finanzierungsbedarf € 1500,- bis 2000,- R. B.

### Spendenzweck Kleinkredite - Senegal



## Lesotho - Projektreise

Ein aktuelles Bild erreichte uns vor kurzem aus Lesotho, wo die erste Ecosan-Toilette nun fertiggestellt ist und zwei weitere folgen sollen.



## Senegal - Dinguiraye Schule

Um die geplanten Verbesserungen und Erweiterungen an der Filialschule der Ortschaft Thiangaye beginnen zu können, braucht es weitere Zuwendungen, mit deren Hilfe sämtliche Vorhaben in mehreren Schritten verwirklicht werden sollen.

- Verfließung von 2 Klassenräumen  
**Kosten - € 1500,-**

- Neubau 2 Toiletten und ein Lagerraum  
**Kosten - € 1600,-**

- Anschaffung Kunststofftank zur Wasserversorgung  
**Kosten - € 500,-**

Als Eigenleistung werden von der Dorfgemeinschaft in einem der Klassenräume je ein weiteres Fenster und eine Türe eingebaut und die Wasserleitung bis zur Schule verlängert.

R. B.

## Spendenzweck Senegal



Dinguiraye - Platz des zukünftigen Lagers

## Impressum

**Herausgeber** - Rainbowtrust-Austria, Gemeinschaft für humanitäre Hilfe & multikulturelle Entwicklung;

**Registriert unter** - ZVR 289049974;

**Obmann** - Mag. Reinhart Buchegger, Bahnhofstrasse 64-68/28, 3430 Tulln;

**Mail** - office@rainbowtrust-austria.org;

**Web** - www.rainbowtrust-austria.org;

**Bankverbindung** - IBAN AT94 2011 1824 2101 7200, BIC GIBAATWW lautend auf Rainbowtrust-Austria;

**News-Redaktion** - Reinhart Buchegger

**Datenschutz** - Marianne Dinkowa;

**Kontakt** - marianne.dinkowa@chello.at

## 25 Jahre Rainbowtrust - 20 Jahre Weltladen

**Achtung - Termin unbedingt vor-  
merken**

Am **20. März 2025** findet im Rahmen der Jubiläen der beiden Partner-Vereine Rainbowtrust und Weltladen im **Minoritensaal des Tullner Rathauses** eine Buchpräsentation und Lesung aus dem dieses Jahr erschienenen Buch **´Mensch und Mais´** von und mit der bekannten Autorin **Nora Aschacher** statt. Darüber hinaus werden wir diesen Anlass mit einer Musikdarbietung und einem Buffet feiern. Sie, als unsere treuen Unterstützer\_innen sind schon jetzt herzlich dazu eingeladen.

Red.

## Mitarbeit erbeten

Sind Sie auf der Suche nach einer sinnvollen und erfüllenden Tätigkeit? Dann dürften Sie in unserer Mitte fündig werden.

Es bieten sich Ihnen jede Menge reizvoller und abwechslungsreicher Aufgaben in Gesellschaft von ähnlich gesinnten Menschen und im Rahmen unserer vielfältigen Tätigkeitsprofile.

Haben Sie Interesse? Dann bitte einfach bei einer der unten angeführten Mail-Adressen melden.

Reinhart - [rainheart@rainbowtrust-austria.org](mailto:rainheart@rainbowtrust-austria.org), oder

Matthias - [grumat5@gmail.com](mailto:grumat5@gmail.com)



## Verbindende Klänge 024



on stage - Sigi Finkel und Monika Stadler

Unser heuriges Benefizkonzert mit Monika Stadler an der Harfe und Sigi Finkel am Saxophon bzw. an einer ganzen ´Riege´ von Blasinstrumenten war einerseits der Spendensammlung für eine hochwassergeschädigte Familie aus Atzenbrugg im Tullnerfeld und andererseits der Sanierung von Klassenräumen der Schule in Dinguiraye, Senegal, gewidmet. Monika Stadler und Sigi Finkel boten einen Querschnitt durch ihr Repertoire.

Gefallen am Dargebotenen drückte sich in langem Applaus und regem Interesse an den zum Verkauf angebotenen CDs aus. Aber auch Sigi Finkels selbst erzeugter Honig fand zahlreiche Abnehmer\_innen. Zur Stärkung stand wieder unser bewährtes Buffet zur Verfügung.

Am 7. 12. erfolgte schließlich die Übergabe der Hälfte des Erlöses an den strahlenden Empfänger Felix, der diesen zum Ersatz von jenen Gegenständen einsetzen wird, die beim jüngsten Hochwasser zerstört wurden.

Roman Götz



Spendenübergabe beim Artvent in der KWT - Felix mit Eltern und den Gästen Paul und Harald